

Bastelatelier: Dosentelefon



Lernziele

Kreativer Ausdruck

Basiskonzepte benutzen

Das Kind nutzt unterschiedliche Basteltechniken (schneiden, kleben, malen), und arbeitet mit verschiedenen Materialien, um eigene Kreationen zu erstellen.

Sprachförderung

Das Kind soll kreativ an Rollenspielen teilnehmen, seine eigenen Geschichten erfinden.

Einführung in der Regeln eines Gesprächs (Zuhören, ausreden lassen, Sätze formulieren, etc.).

Gute, einfache Übung, sich auf das Gesprochene des Gesprächspartners einzulassen.

Material

Zwei leere, saubere Konservendosen (auf scharfe Kanten aufpassen). Alternativ können auch zwei Joghurtbecher, Blumentöpfe oder andere hohle Becher benutzt werden.

Je nach gewünschter Reichweite 10-12 Meter dünne Paketschnur oder ein Nylonfaden.

Schere

Option: Mal- und Bastelmaterial nach Wunsch

Anleitung

1. In der Mitte des Dosenbodens ein kleines Loch bohren. Das Loch sollte gerade groß genug sein, damit die Schnur oder der Faden durchpasst.
2. Ein Schnurende von außen durch das Loch im Dosenboden stecken und innen verknoten. Die Schnur darf nicht mehr aus dem Loch rutschen.
3. Das gleiche mit dem zweiten Becher wiederholen.
4. Zum „Telefonieren“ müssen sich zwei Personen so aufstellen, dass die Schnur zwischen ihnen gespannt ist.
5. Eine Person hält die Dosenöffnung ans Ohr, der andere an den Mund. Spricht dieser nun hinein, werden die Schwingungen über die Schnur zum Ohr des anderen geleitet. Zum Antworten dann die Position der Dosentelefone wechseln (Ohr, Mund).
6. Die Dosen können nach Wunsch bemalt oder beklebt werden.

→ Dauer: 45-50 Minuten

